

Traum von großer Spülmaschine

Mit 5000-Euro-Spende vom Ladies' Circle erfüllt sich die Lüneburger Tafel ihren Wunsch

rast Lüneburg. Schon seit langem träumte der Verein Lüneburger Tafel von einer Industriespülmaschine, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die tägliche Arbeit erleichtern würde. Das Geld dafür allerdings fehlte – das ist nun dank einer großzügigen Spende da, der Traum wird Realität: Der Ladies' Circle 56 Lüneburg stiftete der Tafel 5000 Euro. Präsidentin Bettina Ohlwein, Sandra Eilers und Kirsten Köhler überreichten jetzt den symbolischen Scheck in Form eines Stümps, dem Maskottchen der Vereinigung. Das Geld stammt aus dem Verkauf des achten Sommertombolkalenders des Ladies' Circle.

Die 70 ehrenamtlichen Mitarbeiter der Lüneburger Tafel sammeln überschüssige, noch verwertbare Lebensmittel aus dem Handel ein und geben diese an Menschen in besonders schwierigen wirtschaftlichen Situationen in der Anlaufstelle



Martina van Clewe und Constanze Dahlkötter von der Tafel freuen sich über den symbolischen Scheck über 5000 Euro, den ihnen Kirsten Köhler, Sandra Eilers und Bettina Ohlwein (v.l.) von den Ladies übergeben. Foto: t&w

Im Tiefen Tal 64 aus. Die Abgabe erfolgt mehrmals wöchentlich an Familien und Einzelpersonen. Insgesamt profitieren rund 750 Personen pro Woche

vom Angebot der Tafel, weit mehr sind in der Kundenkartei erfasst.

Constanze Dahlkötter, Vorsitzende der Tafel, erklärte

bei der Übergabe: „Die Tafel benötigt dringend eine Industriespülmaschine, um die anfallende Flut an Geschirr und Lebensmittelbehältern, die uns

von den Sponsoren und Supermärkten zum Transport der Lebensmittel zur Verfügung gestellt werden, in denen wir die Waren sortieren und die natürlich – so, wie es der Umgang mit Lebensmitteln erfordert – peibel sauber gehalten werden müssen, reinigen zu können.“ Ein Angebot für eine solche Spülmaschine habe dem Verein bereits vorgelegen, das die Tafel aber nicht habe annehmen können: „Dank dieser Spende ist nun die Anschaffung möglich und erspart das mühsame und zeitaufwändige Abwaschen per Hand beziehungsweise mit einem Hochdruckreiner.“

LC-Präsidentin Bettina Ohlwein sagte: „Wir schätzen die Arbeit der Tafel sehr und sind froh, durch die Spende einen sinnvollen Beitrag leisten zu können. Wir danken allen Sponsoren und Käuferinnen des Kalenders, ohne die diese Spende nicht möglich gewesen wäre.“